



KUNSTERZIEHUNG

AUFGABEN B

HAUPTTERMIN

B I. Kunstgeschichte

Architektur des Barock – der Gotik – der Moderne

Barocke Architektur sowie die anderen bildenden Künste des Barockzeitalters waren Instrumente einer Inszenierung des großen Welttheaters.

1. Beschreiben Sie die geschichtlichen Hintergründe, welche die Entwicklung der barocken Kunst und Architektur beeinflussten.
2. Nennen Sie je zwei Beispiele für Profan- und Sakralbauten der Barockzeit.
3. Die Gestaltung der Innenräume der Sakralbauten in der Gotik und im Barock weisen deutliche Unterschiede auf.

Untersuchen Sie diese im Hinblick auf

- a) Grundriss
- b) Innenraumgestaltung
- c) und Lichtführung.

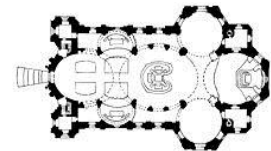
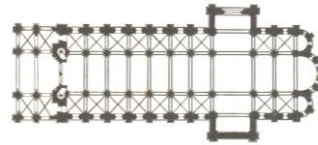


Abb.: Grundrisse einer gotischen und einer barocke Kirche

4. Das Licht als Gestaltungselement spielt auch im modernen Kirchenbau eine wichtige Rolle. Erläutern Sie dies anhand der Abbildungen der Herz-Jesu-Kirche in München. (Abb. Beiblatt)

B II. Kunstbetrachtung

**Bildvergleich John Constable (Romantik) – Emil Nolde (Expressionismus) –
Walter De Maria (Zeitgenössische Kunst)**

„Der Landschaftsmaler, der nicht den Himmel zum Hauptelement seiner Gestaltung macht, versäumt es, sich eines der wichtigsten Mittel zu bedienen, die ihm zur Verfügung stehen...“
(Zitat: John Constable)

Ihnen liegen die Reproduktionen folgender Gemälde vor:

John Constable, „Die Bucht von Weymouth“, 1816

Emil Nolde, „Landschaft (Nordfriesland)“, 1920

1. Vergleichen Sie die Stimmung in beiden Bildern und gehen Sie dabei besonders auf die Rolle des Himmels ein.
2. Beschreiben Sie, mit welchen bildnerischen Mitteln jeweils diese Stimmung erzeugt wird. Nehmen Sie dabei Bezug auf
 - a) Farbe und
 - b) Form.
3. Zusätzlich liegt Ihnen folgende Abbildung vor:
Walter De Maria, „The Lightning Field“ (Blitzfeld), New Mexico, Erdplastik, 1971-77
Land Art-Künstler wie Walter De Maria begreifen die Landschaft als Bildraum für Ihre künstlerischen Arbeiten, die sie im Verlauf meist fotografisch oder filmisch dokumentieren. Auf unebenem Gelände installierte der Künstler 400 etwa 7 m hohe Edelstahlmasten in regelmäßigem Abstand zueinander auf einer Fläche von 1,6 km x 1 km. Diese Konstruktion diente als „Blitzfänger“.
Zeigen Sie mögliche Zielsetzungen für diese künstlerische Vorgehensweise auf.
4. Begründen Sie, welche der drei Landschaftsarbeiten Sie persönlich am meisten anspricht.